



Geburtstages der Letzteren erfolgen. Erzherzog Franz Ferdinand...

(Den katholischen Tschechen schwillt der Generalversammlung des katholisch-politischen Vereins...

(Saubere Zustände in Böhmen.) Aus Prag wird unter'm 25. d. M. gemeldet: In der heutigen Schwurgerichtsverhandlung...

(Die Forderungen der Pariser Arbeiter) zur Hebung ihres Erwerbs werden immer großartiger. Als Probe aus den neuesten Protokollen...

(Frankreich verlangt Kriegsentfaltung.) Die offiziellen Organe der französischen Regierung...

(Das Befinden Gladstones.) Gladstone geht nur langsam seiner Genesung entgegen. Die raue Bitterung...

(Malta wird nicht abgetreten.) Aus London wird gemeldet: Die Nachrichten von der beabsichtigten Ueberfiedelung...

stige Kabinet eine bezügliche Anzeige oder Anfrage gelangt sei. Vollends sinnlos ist die Nachricht...

(General Gordon in Gefahr.) Aus Kairo schreibt der Korrespondent der "Times" unter'n 10. d.: „Bereits vor Monatsfrist...

(Zur Ausweisung der Juden aus Petersburg.) Wie man aus Warschau meldet, wurden nach daselbst eingetroffenen...

(Nachrichten aus Egypten.) Aus Alexandrien wird gemeldet: Sämtliche Minister erschienen bei dem Minister-Präsidenten...

Tagesneuigkeiten.

Bukarest, 27. März.

(Se. Majestät der König) hat gestern anlässlich des Jahrestages der Proklamation Rumäniens...

(Personalnachrichten.) Der rumänische Gesandte in London, Herr J. Ghica, begibt sich...

(Inspektion.) Seine Majestät der König hat heute das zweite Koschior-Regiment inspiziert.

(Der neue österreichische Konsul) in Bukarest, Herr Luzzara, ist gestern Abends mit seiner Gemahlin...

(Demetri.) Der Primar von Bukarest, Herr...

Fleba, demeritirt die von mehreren Blättern gebrachte Nachricht, daß in Folge der Ernennung...

(Zum Empfange des österreichischen Kronprinzenpaares in Bukarest.) Ueber Einladung des hiesigen deutschen Handels- und Gewerbevereins...

(Die Nationalgarde) ist auf den Aussterbe-Etat gesetzt. Die Kommission der Delegirten...

(Herr Costinescu) erklärt in der „Independ. roum.“, daß die Nachricht, er wolle sich an einem neuen Blatte betheiligen...

(Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft.) Nächsten Montag den 31. März beginnt der Personen- und Waarendampfer...

(Das philantropische Komitè) in Tulcea hat im Laufe der letzten Tage an dreihundert Arme...

(Rom „Credit Mobilier“.) Die Herren Petru Stoicescu und G. Erianbasil sind zu Mitgliedern...

(Der Vorstand) der hiesigen evangelischen Gemeinde und namentlich der Präsident derselben, Herr Müller...

(Ein neues Blatt.) Die Blätter, wachsen seit einiger Zeit wie die Pilze aus dem Boden.

Der Grasberger? Pah! der hält seinen Mund. Ich kann ihr nicht helfen: warum bin ich nicht anders...

Er schlug den Weg ein, den er in den letzten Tagen gemieden hatte. Als er in die Nähe des Häuschens kam...

„Aber heute trifft sich's schön!“ sagte er und zog sie an sich. Sie entwand sich ihm nicht, doch begegnete sie...

„Das dürfen Sie nicht wieder thun,“ sagte sie. Und aus lauter Verlegenheit fuhr sie hastig zu schwanken fort...

Sie streifte die schwärzlichen Blätter von einem der weitergenen, rissigen Tische, welche unter den Bäumen...

„Ich bin gleich wieder da; ich will Ihnen die Geschenke zeigen.“ Sie strich, munter sich verbeugend...

(Der bekannte Philoromäne) Antonio Canini hat in Venedig ein Komitè errichtet, welches sich zum Ziele setzt...

(Die Ackerbauschule von Fereskren.) Der Ackerbauminister Herr Campineanu hat vorigen Samstag...

(Bom rumänischen Nationaltheater.) Nächsten Samstag gelangt in rumänischen Nationaltheater die Kameliendame...

(Goldenes Fantoche.) Die Vorstellungen des Herrn Holden üben nach wie vor eine mächtige Anziehungskraft...

(Der Jahrestag) der Pariser Kommune 18. März ist im Kreise der Jassyer Nihilisten festlich begangen worden.

(Endlich.) In der Strada Regala herrschte gestern eitel Freude, wohin man blickte...

(Bählungs-einstellung.) Die Firma Giricleanu [Redergeschäft] hat ihre Zahlungen eingestellt.

(Geheimnisvoller Tod.) Der Holzhändler J. Tornescu ist vorgestern plötzlich gestorben, was zum Gerichte...

(Bukarester Volksbewegung.) Vom 4. bis zum 10. März a. St. wurden in Bukarest 73 Mädchen und 82 Knaben...

(Falt- Erklärung.) Das hiesige Handelsgericht hat über das Vermögen des Kaufmannes P. Stefan den Konkurs...

(Gehemnisvoller Tod.) Der Holzhändler J. Tornescu ist vorgestern plötzlich gestorben, was zum Gerichte...

(Bukarester Volksbewegung.) Vom 4. bis zum 10. März a. St. wurden in Bukarest 73 Mädchen und 82 Knaben...

Ihnen die Geschenke zeigen.“ Sie strich, munter sich verbeugend, mit beiden Händen...

Sie solle bleiben, rief er; was ihm die Geschenke kummerten? Er sprang auf und wollte sie zurückhalten.

Er klinkte am Schloß, er pochte, er bettelt; nur aufmachen sollte sie, er wollte ja gar nichts weiter, nur nicht ihn so stehen lassen.

Auf einmal gab die Thür nach und sprang auf. Ein starker Lavendelduft strömte ihm entgegen.

„Ei, Thorheit!“ murmelte er. „Von dem Stoff giebt es manches Taufend Meter.“

„Nun, gefall ich Ihnen nicht?“ sagte das Mädchen und blähte sich kindisch in dem neuen Staat.

(Fortsetzung folgt.)

Zucht vor der Liebe.

Novelle von Ludwig Kaiser.

(11. Fortsetzung.)

Er trat ihr bewundernd näher; sein Auge funkelte. Er schaute sie eine Weile stumm an.

Sie entwand sich ihm und preßte das Kind so heftig an die hochklopfende Brust, daß es erwachte und schrie.

Er biß sich auf die Lippen. „Merci de la leçon, madame la gouvernante,“ sagte er.

Sie schob den Riegel vor die Thür, riß das Kleid vom Leibe, legte das Hauskleid an und machte mit zitternder Faust das Haar in der alten Weise fest.

Es klopfte. Fritz fragte an, wie es gehe; er habe gehört, daß sie unwohl sei und nicht zu Mittag gegessen.

Sie geriet wieder in eine zitternde Aufregung hinein, der sie sich um so weniger erwehren konnte, weil sie ihre Aufmerksamkeit auf das Kind gerichtet halten mußte.

„Denk an mich, Papa!“ verjeste er, küßte das kleine Krauhändchen, brachte vor dem Spiegel den Bart in Ordnung und ging davon.

„Denk an mich.“ Es war gerade, als ohne sie etwas. „Aber das ist ja gar nicht möglich.“

leichte Stoff erzitterte unter ihren krampfhaft geschlossenen Fingern. Jörnige Thränen quollen ihr zwischen den Wimpern auf.

Eine halbe Stunde später trat ein junger Gärtnergehilfe bei ihr ein, dem sie vom Fenster aus zugerufen hatte.

„Herr Ze!“ rief diese. „Ein ganzer Thaler. Für was denn?“

„Sie abscheulicher Mensch!“ rief die Köchin, und der Bursche lief lachend davon.

Fritz war gegen Abend unmutig in die Stadt gefahren, sich zu zerstreuen, kam aber nicht eben spät wieder zurück.

„Berde nicht versehen, Herr Stammhalter!“ verjeste er, küßte das kleine Krauhändchen, brachte vor dem Spiegel den Bart in Ordnung und ging davon.

„Denk an mich.“ Es war gerade, als ohne sie etwas. „Aber das ist ja gar nicht möglich.“



Bukarester Deutsche Liedertafel. Freitag, den 16./28. März, Abends punkt 8 1/2 Uhr, Ballotage, zu welcher hierdurch einladet Der Vorstand. 1886 2-2

INSTALLATION von Telegraphen- und Telephon-Stationen Hotel- und Haus-Telegraphen, Blitz-Ableitern, Atelier für Mechanik, Installation von Gas- und Wasserleitungen, Grosses Lager aller Art Gas-Apparate, Teirich & Leopolder, BUKAREST, Strada Stirbey-Voda 33. 1335 49-100

Familien-Oberhäuptern

(den Herren Hausärzten ganz besonders empfohlen). Eine völlig unschädliche glückliche Combination, unerreicht in der sichern Bekämpfung von Abmagerung, Brust-, Lungen- & Magenleiden in allen Stadien, Blutarmuth, Entkräftung, Husten, Scropheln ist das ganz originelle angenehme, auf Wissenschaft und Erfahrung beruhende Präparat „Ambrosia“ welches vom Erzeuger Apotheker Wots in Bereczk, (Siebenbürgen) bezogen werden kann. Preis einer Dosis, genug für 14 Tage, 20 Frcs. — 1/2 Dosis 10 Frcs. Bei Bestellung einer ganzen Dosis erfolgt Expedition franco. Auf Wunsch werden die Ingredienzien, woraus es besteht, mitgetheilt und wird gewiss Beifall und Bewunderung finden. In jedem Lebensalter zu gebrauchen. Von ebendasselbst kann ein in allen Stadien überraschend sicher wirkendes, vorzügliches Heilmittel gegen den sog. „weissen Fluss“ bei Damen (Preis 10 Frcs.) bezogen werden. 1839 5 Da nach Rumänien Postnachnahme nicht zulässig, er suche ich der Bestellung den Betrag beizuschliessen.

An alle Christen!

Im Dunkeln, ohne Flamme, ohne Brennstoff leuchtende 3-15 Erhebt das Herz zur Andacht! das religiöse Gefühl. Eleganter Zimmerschmuck. No. 1. - 20 Ctm. Höhe = Ln. 12.- gegen Einwendung des Betrages No. 2. - 30 " " " " 16.- zu beziehen von No. 3. - 40 " " " " 20.- Fabrik chemisch-technischer Bedarfs-Artikel Teichmann & Co., Berlin, SO., Oranien-Strasse No. 182.

No. 4711 Glycerin-Seifen.

Diese Seifen zeichnen sich besonders durch ihren reichen Gehalt an Glycerin in aus und haben deshalb die wichtigste Wirkung auf die Haut. - Jedes Stück trägt die Nr. 4711. 1835 c 48 Die Eau de Cologne- und Parfümerie-Fabrik Glockengasse No. 4711 in Köln a./Rh. Vertreter in Bukarest für en gros: Gustav Such.

Nur Original-Präparate!

Grosses Lager von allen pharmazeutischen Specialitäten. Dr. Rosa's Lebensbalsam. - Apotheker Eitel's Gesundheitsbalsam. - Kiesov's Lebensessenz. - Dr. Lengiel's Birkenbalsam. - Berger's Theerseife. - Fischer's Sommersprossensalbe. - Rich. Braudt'sche Schmelzpillen. - Catarrhpillen von Voss. - Alle Präparate von Laroze. - Spitzwegorich-Bonbons. - Franzbrantwein. - Blutreinigungspillen von Rodlinger, Pserhofer, der heilig. Elisabeth. - Gichtfluid Kwiszda. - Migrastifte, etc., etc., sowie alle in den verschiedenen Zeitungen annoncirten Präparate stets vorräthig bei 1856 4 V. Thüringer, Apotheke „zum Auge Gottes“, 126, Calea Victoriei, 126. vis-à-vis de palatul Stirbei.

Zur Nachricht!

Für eine neu einzurichtende Buchdruckerei wird ein geeignetes Lokal gesucht, bestehend aus 2 geräumigen hellen Räumen für Setzer und Drucker, einer Waschküche, Vorraths-Raum u. s. w. Möglichst nahe dem Zentrum der Stadt. Straßen-Lage Nebenlage, eine ruhige Hof-Lokalität erhält den Vorzug. Sollten im gleichen Sinne einige für die Redaction und Administration einer Zeitung geeignete Zimmer vorhanden sein, so könnten solche mit übernommen werden. Näheres bei der Administ. des „Buk. Tagblatt“. 1870 7

Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von Professor Dr. Friedrich Umlauf in Wien. 1884. Sechster Jahrgang. 1884. Die „Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik“ erscheint in monatlichen, reich illustrirten Heften von 3 Bogen Umfang und einer Karte, zum Preise von 36 Gr. = 70 Pf. = 95 Cts. pro Heft. Jedes Heft ist einzeln käuflich; 12 Hefte bilden einen Band. Preis des Jahrganges von 12 Heften 4 fl. 25 Kr. = 8 Mark = 10 Fr. 70 Cts., inklusive Franco-Zustellung. Auch in zwei Semesterbänden à 2 fl. 15 Kr. = 4 Mark = 5 Fr. 35 Cts. zu haben. - Die bisher ausgegebenen fünf Jahrgänge zu gleichem Preise. Gebunden à 5 fl. 50 Kr. = 10 Mark = 14 Fr. 35 Cts. Original-Einbanddecken pro Jahrgang 80 Kr. = 1 M. 60 Pf. = 2 Fr. 15 Cts. Probehefte stehen auf Verlangen gratis u. franco zu Diensten. Die Zeitschrift ist durch alle Buchhandlungen u. Postämtern zu beziehen. N. Hartleben's Verlag in Wien, I., Wallfischgasse 1. 1798 3-3

Avis an unsere geehrte Kundschaft! Es gereicht uns zur ganz besonderen Ehre, Sie davon zu benachrichtigen, daß die löbl. Jury der Ausstellung der „Cooperatorilor Romani“ unseren Fabrikaten unter der Marke „FLORA Romaniei“ die goldene Medaille zuerkannt hat. Indem wir Sie hiervon in Kenntniß setzen, bringen wir Ihnen zugleich in Erinnerung, daß die Fabrik als Inhaberin der Marke „à la reine des abeilles“ „Violet“ u. aller durch das Marken- schutzgesetz vorge- sehenen, damit zusammenhängenden Marke herzustellen und bitten wir Sie, Ihre werthen Aufträge gefl. zu richten an Hrn. Alex. Grabowski, Str. Şelari 13, Bukarest. Grabowski & Siaroff.

Wegen Vermietung des Lokales bis St. George 1884 zu bedeutend ermäßigten Preisen zu verkaufen Magazin Oriental, B. Djaburow, 44, Calea Victoriei, 44, befinflichen Baaren. Das geehrte Publikum wird gebeten, sich durch den Besuch dieses Magazins davon zu überzeugen, daß dasselbe mit einer reichen Auswahl neu angekommener Waaren ausgestattet ist, welche zu den billigsten Preisen verkauft werden. 1887 1-10

P. KEILHAUER, 59, Strada Isvoru, 59. Niederlage von Bau- und ornamentirtem Guss, verzierte Pilaster, Grabgitter, Vasen etc. - Specielle Gussröhren für Retiraden und Wasserleitungen, Küchen-Ausgüsse, Wandbrunnen in grösster Auswahl, sowie auch von verschiedenen Pumpen, Fontänen, Messing-Hähnen, bleiernen u. schmiedeeisernen Röhren. - Werkzeuge für Steinmetze und Maurer. Installirungen von Bädern und Wasserleitungen etc. werden schnell und solide zu den billigsten Preisen ausgeführt. 1863 3-24

Prüfet und das Gute behaltet. 1000fältig bewährte und durch Zeugnisse ärztlicher Autoritäten und vieler Privaten ausgezeichnete Präparate. Dr. Miller's Moospflanzenaft, überraschend in seiner Wirkung bei Husten, Heiserkeit, Halsweh, Verschleimung, beginnender Lungentuberkulose, überhaupt bei allen Affektionen der Athmungsorgane. In Tiegeln für Kinder und Erwachsene. Preis per Tiegel Frcs. 2. Dr. Miller's Präservativ-Balsam gegen Krämpfe. Dieser Balsam ist angezeigt und empfohlen bei Schmerzen und Krämpfen im Magen, Magenkatarrh, Aufgriebeisen desselben, Erbrechen, Durchfall, Blähsucht; bei Colikschmerzen ist der Erfolg fast momentan. Ferner nach allen langandauernden und erschöpfenden Krankheiten, indem er die Verdauung wesentlich befördert. Dieses vorzügliche Mittel soll besonders auf dem Lande in keiner Haushaltung fehlen. Preis 1/2 Flacon Francs 3, 1/2 Flacon Francs 2. Dr. Miller's Venus-Cream, unübertroffen in seiner Wirkung gegen Sommersprossen, Leberflecke, Kupferrotthe, überhaupt gegen jede Unreinigkeit des Teints. Bei genauer Einhaltung der Gebrauchsanweisung der Erfolg garantiert. Preis eines elegant. Holztiagels Francs 5. Dr. Miller's Vaseline-Gold-Cream, das vorzüglichste Mittel in kürzester Zeit weisse, sammiartige, weiche Hände zu bekommen. Auch für den Teint nicht genug zu empfehlen. In Orig.-Glasiiegeln zu Francs 1.50. Haupt-Depôt für Rumänien: Bukarest, Apotheke und Droguerie Bruss, Calea Victoriei. - Plojest: Apotheke O. Schuller. - Craiova, Apotheke Friedr. Moess. - Caracal, Apotheke D. Fabin. - Bazeu, Apotheke Friedr. Schuller. - Giurgewo, Apoth. Friedr. Klein. - Bralla, Apoth. Kaufmess und Fabin Leop., ausserdem zu haben in jeder Apotheke und edem soliden Handelsgeschäft Rumäniens. 1714 9-20

1000 Gulden derjenigen Dame, welche nach Gebrauch meiner Sommerprossen-Salbe sowohl die Sommersprossen, wie Leberflecken und Sonnenbrand, als auch jede, den Teint entstellende Färbung nicht verloran. Ein Tiegel 2 fl. 10 kr. 1794 3-3

EPILATOIRE zur gänzlichen Vertilgung der Haare im Gesicht, den Händen, Armen etc. Die Haare an unliebsamen Stellen zu vertilgen, so dass selbe nicht wieder wachsen, ist bis heute ein schöner Wunsch gewesen, da kein Mittel befriedigte. „Aufsehen“ erregt daher mein Mittel, welches nicht nur Haare vertilgt, sondern auch den Nachwuchs verhindert, umso mehr, als ich die volle Garantie für das Gelingen übernehme, indem ich mich verpflichte, im Falle des Nichtgelingens den vollen Betrag retour zu geben. Preis eines kleinen Flacons 5 fl., eines grossen 10 fl.

Medizinischer Quarzsand, bestes Mittel zur Vertreibung der Miteser. - 1 Schachtel 1 fl. 50 kr. „Brasilin“, Haarfärbemittel à la minute, Gift- und metallfrei, färbt jede beliebige Nuance von blond bis schwarz, echt und dauerhaft. Die mit „Brasilin“ gefärbten Haare sind vom natürlichen Haar nicht zu unterscheiden. Preis eines grossen Flacons 3 fl. - Versende nur gegen Baarzahlung. ROBERT FISCHER, Doktor der Chemie, WIEN, I., Johannesgasse No. 11.

ROB BOYVEAU LAFFECTEUR Dieser blutreinigende und stärkende Syrup von angenehmen Geschmack, ausschliesslich aus Vegetabilien bereitet, wurde bereits im Jahre 1778 durch die alte königlich medizinische Gesellschaft und später durch ein Dekret vom Jahre XIII lobend empfohlen. Er heilt alle aus Blutfehlern herrührenden Krankheiten: Scropheln, Ausschläge, Fiechten, Gicht, Rheumatismus u. s. w. durch seine öftnenden, verdauungs- befördernden, harn- und schweisstreibenden Eigenschaften. Er unterstützt die Ernährungs-Functionen, er stärkt die Körperconstitution und führt die Ausscheidung der Krankhaften Elemente herbei, seien dieselben eiterig, oder parasitisch. ROB BOYVEAU LAFFECTEUR à L'IODURE DE POTASSIUM Das Mittel „par excellence“ zur Heilung veralteter und hartnäckiger syphilitischer Uebel: Geschwüre, Geschwülste, syphilit. Knochen-Auswüchse, Entzündung des Lymphgefässsystems Scrophulose und Tuberculose. Zu haben in allen Apotheken in Paris, bei J. Ferré, pharmacien. 102, rue Richelieu et Successeur de Boyveau-Laffecteur. 277 95

Im Hôtel Fieschi, Strada Şelari No. 7, sind mehrere grössere und kleinere Jahreswohnungen, sowie auch ein grosser Saal zu Clubs u. dergl. geeignet, zu vermieten. Anzufragen bei dem Eigenthümer daselbst. Gegen Blutarmuth, Fieber, Nervenkrankheiten, WEIN von BELLINI, aus Chinarinde und Columba. EHRENDIPLOM DER WIENER AUSSTELLUNG. Dieser stärkende, gegen Fieber und Nervenleiden wirkende Wein heilt scrophulöse Affectionen, Fieber, Nervosen, chronische Diarrhöen, Blutarmuth, Blutunregelmässigkeiten; er eignet sich vorzüglich für den Gebrauch bei Kindern, zarten Frauen, älteren Leuten u. durch Krankheit oder Ausschweifungen geschwächte Personen. Bei ADH. DETHAN, Apotheker, rue Baudin 23, Paris, und in den grössten Apotheken Frankreichs und des Auslandes zu erhalten. Darauf zu achten, dass die Etiquette den Stempel der französischen Regierung u. die Unterschrift I. Fayard trägt. 455 Preis Frcs. 4.

Welger's Dampf-Bäder sind täglich geöffnet von 8 Uhr früh bis 5 Uhr Abends, für Damen Montag Vormittag, für Herren täglich. Wannenbäder für Damen u. Herren täglich von früh bis Abends 8 Uhr. 1200 JIGNITZA Strada Negru-Voda No. 16. BUKARESTER Handels-, Kunst- und Industrie-Firmen. A. v. Hahn, Mechanik, Mathematik, Physik, Optik, Electricität. - Strada Biserica Jeni No. 2. F. Mandy, Hof-Photograph, Theater-Platz. - Strada Stirbey-Voda No. 4. Jean Marie & Comp., „Société des artificiers de Roumanie“ - Sosea Pandur. Cotroceni. Herstellung von Basalt-Fabrikaten jeder Art Depôt in Bukarest bei Herrn E. F. Schwamberger. - Str. Biserica Jeni No. 5.

Russisches Petroleum, raffinirt, feinsten Qualität. Bestellungen werden jeweilen in acht Tagen ausgeführt. Preis Zu. 18.- per Kiste von 2 Blechbüchsen, enthaltend 26 Oken, franco ins Haus geliefert. Math. Iselin, 1806 8-8 35, Strada Smărdan, 35. Auflage 321,000; das verbreitetste aller deutschen Blätter überhaupt; ausserdem erscheinen Uebersetzungen in dreizehn fremden Sprachen.

B. Ruppel, Hof-Uhrmacher, Str. Victoriei 84. Junger Mann, der deutschen, französischen u. rumänischen Sprache in Schrift und Wort, wie auch der Buchführung und Correspondenz mächtig, sucht dauernde Stellung. Gefl. Anträge unter R. J. 36 an die Admin. des „Buk. Tagbl.“ 1854 7-10 Lungenkranken, Schwindelkranken, etc., wird kostenfrei ein ganz vorzügliches Heilmittel mitgetheilt. Anfragen beantwortet gern. Theodor Mößner, 1833 Leipzig. 2 Bad Mitraszewski, 4/6, Strada Politei, 4/6. Dampf-Bäder auf das Eleganteste eingerichtet, täglich geöffnet von 7 Uhr früh bis abends 7 Uhr; Dienstag und Freitag Vormittag für Damen. Wannen-Bäder I. u. II. Klasse mit und ohne Douche. Für prompte Bedienung ist bestens gesorgt. 1134 131

BUKARESTER Unterhaltungs-Anzeiger. Freitag, den 28. März, n. St. 1884. Bossel-Saal. Holden's Fantoche. Täglich neues Programm. Labes Café Imperial. Konzert-Musik Abends 8 Uhr. Schenkwirtschaft von Bukarest. Oppler's Colosseul. Bockbier-Ausschank. Café Ottetelechan. Konzert-Musik! Direktion Schipek. Gradina Kosman. Grösstes Café chantant, (8 Damen, 1 Herr) Direktion Franz Kratochvil. Hotel Stadt Pest. V. Güntschel. Skok's Singpielhalle. Café-Restaurant Raschka. Internationale Vorstellung Direktion Bordan. Patzak's „Neue Welt“ neben Cismegiu. Mechanische Schießstätte. Winter's Museum. Boulevard Elisabeth. Von 10 Uhr früh bis 10 Uhr Abends.